

## **Aktuelle O-Töne von der Hauptpressekonferenz der f.re.e 2020**

Auf dem Münchner Messegelände findet vom 19. bis 23. Februar 2020 die f.re.e - die größte Freizeitmesse Bayerns statt. In diesem Jahr feiert die f.re.e ihren 50. Geburtstag. Über 1.300 Aussteller aus 60 Ländern zeigen viele Neuheiten und Trends aus den Bereichen Reisen, Kreuzfahrt & Schiffsreisen, Caravaning & Camping, Wassersport, Outdoor, Fahrrad sowie Gesundheit & Wellness. Dazu der stellvertretende Geschäftsführer der Messe München, Dr. Reinhard Pfeiffer:

**Oton Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH;** *wir haben über 1.300 Aussteller aus über 60 Ländern; wir haben drei Hallen vollgepackt mit Reisen, fast drei Hallen mit Caravan, Reisemobilen; wir haben eine Halle mit Fahrrad, mit Wassersport, mit Wellness, die f.re.e wächst nicht nur bei den Besucherzahlen, sondern auch auf Ausstellerseite.*

Auf der f.re.e können sich die Besucher nicht nur über die neuesten Reisetrends rund um den Globus informieren, vielmehr lädt die Messe alle Besucher ein, mitzumachen und zahlreiche Freizeitaktivitäten vor Ort selbst auszuprobieren:

**Oton Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH;** *da ist der Wasserbereich mit verschiedenen Becken, man kann Kanus und Kajaks fahren, man kann auch tauchen; wichtig ist natürlich das Thema Fahrrad, man kann alle Arten von Rädern testen, wir haben viele Parcours da, wir haben eine Kletterhalle, die f.re.e ist mehr als eine Buchungsplattform, man kann sehr viel ausprobieren.*

In diesem Jahr feiert die f.re.e ihren 50. Geburtstag – eine Erfolgsgeschichte in München:

**Oton Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH;** *die Messe ist über die Jahre erheblich gewachsen, sie hat mit 12.000 Quadratmetern begonnen, heute hat man das Zehnfache; es ging los mit Autos, mit Caravans und Booten, da hieß sie ABC, später dann C.B.R., da kamen die Reisen dazu, dann kam mit der f.re.e der Bereich Freizeit dazu, sie ist stetig gewachsen und hat einen festen Platz im Münchner Messekalender.*

Traditionell gibt es auf der f.re.e jedes Jahr ein Partnerland, 2020 fiel die

Wahl auf Italien, einem der beliebtesten Reiseziele der Deutschen:

**Oton Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH;** *auf der f.re.e kann man sich natürlich über alle Urlaubsdestinationen, unser Partnerland muss ein Land sein, das nicht zu weit weg ist und wo man alles machen kann, was man auf der f.re.e erleben kann. Das ist Italien mit seiner unglaublichen Vielfalt. Wir haben das Jubiläum, 50 Jahre, da passt Italien bestens dazu, für uns Bayern ist Italien unverwechselbar mit Kulinarik, Kultur und einfach Bella Vita.*

Monica Bonaspetti von der Italienischen Zentrale für Tourismus freut sich sehr, dass Italien in diesem Jahr Partnerland der f.re.e ist:

**Oton Monica Bonaspetti, Italienische Zentrale für Tourismus;** *die Deutschen sind sehr wichtige Touristen, schon immer die bedeutendsten Touristen, das ist sehr wichtig, weil wir unser Land präsentieren können und auch alle Facetten des Landes zeigen. Wir wollen zeigen, wie ursprünglich und authentisch Italien ist. Wir wollen auch versuchen das ganze Land vorzustellen, nicht nur den Norden, den vielleicht viele bereits kennen.*

**Oton Monica Bonaspetti, Italienische Zentrale für Tourismus;** *wir versuchen, zu erzählen, was man in diesem Jahr in Italien zu erleben ist. Raffaello zum Beispiel ist in den Marken geboren vor 500 Jahren. Es gibt große Ausstellungen mit Bildern aus der ganzen Welt. Das ist eine Möglichkeit, nicht nur Rom kennenzulernen. Wir feiern auch 100 Jahre Fellini zum Beispiel, es gibt im Geburtsort Rimini eine große Ausstellung. Daneben ist auch der Aktivurlaub in Italien sehr wichtig, nicht nur im Norden, sondern auch im Süden.*

Caravanning und Campen liegen nach wie vor voll im Trend, das belegen die aktuellen Verkaufszahlen des Caravanning Industrie Verbandes Deutschland (CIVD). So sind die Neuzulassungen für Campingfahrzeuge in Deutschland 2019 um rund 14 Prozent gestiegen. Über 80.000 Reisemobile und Caravans kamen neu auf deutsche Straßen - laut CIVD handelt es sich dabei um das sechste Rekordjahr in Folge. Dazu Marc Dreckmeier, der Leiter Marketing & PR beim Caravanning Industrie Verband Deutschland (CIVD):

**Oton Marc Dreckmeier, Leiter Marketing & PR Caravanning Industrie Verband Deutschland (CIVD);** *das war das 6. Erfolgjahr in Folge, bei den Reisemobilen haben wir ungefähr 15 Prozent zugelegt, bei den Caravans etwa zehn Prozent. Das war ein sehr gutes Jahr, wir hatten über 80.000 Neuzulassungen bei den Freizeitfahrzeugen, die Verteilung ist 2:1. Es ist eine Urlaubsform, bei der man sehr selbstbestimmt und individuell unterwegs ist, das ist ein Trend in der Gesellschaft, die möchten das machen und deswegen*

*entdecken das immer mehr Menschen.*

**Oton Marc Dreckmeier, Leiter Marketing & PR Caravaning Industrie Verband Deutschland (CIVD);** *die Fahrzeugsegmente wachsen alle, der Primus ist hier der Kastenwagen, der Kompakte, mit oder ohne Bad, die sind auch Alltagstauglich, daher sind die so beliebt.*

Auch auf der f.re.e 2020 spiegelt sich dieser Trend wieder, in diesem Jahr sind fast drei Hallen diesem Thema gewidmet. Insgesamt sind rund 75 Marken mit über 300 Fahrzeugen mit dabei – von günstigen Einstiegsmodellen bis hin zu Luxuswohnmobilen, die Platz für ein eigenes Fahrzeug bieten:

**Oton Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH;** *dieser Bereich ist über die letzten 4-5 Jahre enorm gewachsen. Wir haben jetzt fast drei Hallen, die Nachfrage ist groß, wir haben 75 Marken da, 300 Fahrzeuge und 150 Aussteller. Der Besucher hat hier ein großes, relevantes Angebot in diesem Bereich.*